

Ortsentwicklung | Wettbewerb

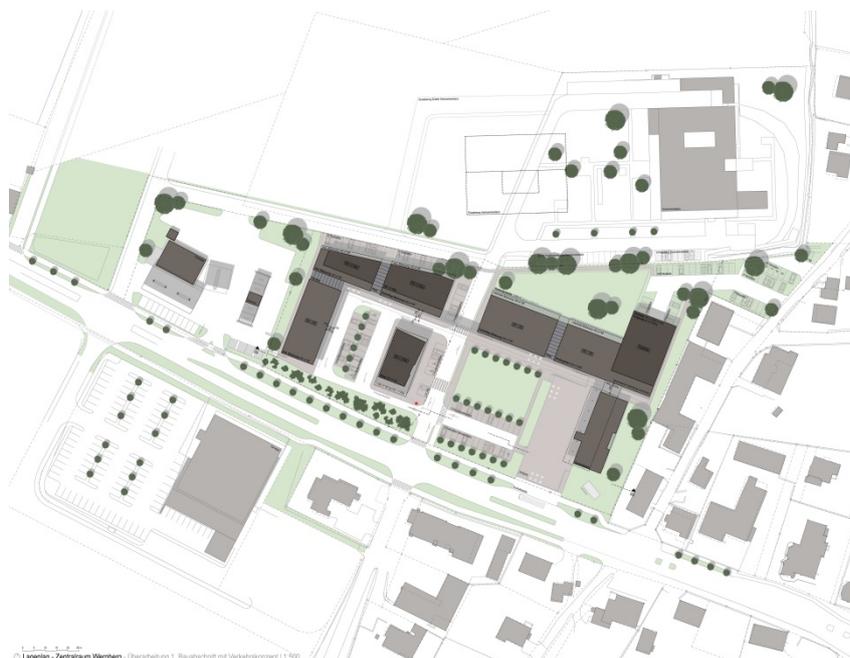
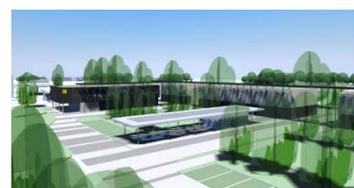
Projektzusammenfassung | Dezember 2016

Geladener Wettbewerb ZENTRALRAUM | Wernberg 2007

Die zu bebauende Fläche wird in flexiblen Planungsschritten sparsam, ökologisch und landschaftsschonend von Osten nach Westen erschlossen.

Der neue Zentralraum soll vom bestehenden Ortskern aus wie ein sich entwickelndes Platzsystem erlebt werden. Die Gebäude sind so situiert, dass auch bei Teilrealisierung stets ein Ensemble zurückbleibt. Die Bebauungszonen funktionieren unabhängig, haben eigene Parkplatzreserven und sind durch verkehrsberuhigte Fahr- und Radwege und durchwegs überdachte fußläufige Verbindungen, Fußgänger-galerien und -brücken vernetzt.

- | Bauherr: Gemeinde Wernberg
- | Planung: CHRISTIAN THOMANN | architects
in Zusammenarbeit mit JANA REVEDIN
- | Prim. Planungsgebiet: 125.900 m²
- | Verkehrsflächen: 10.660 m² Nord und 10.750 m² Süd
- | Öffentl. Grünflächen: 27.810 m² Nord und 6.600 m² Süd
- | Bauland Geschäft: 7.020 m² Nord und 4.400 m² Süd
- | Bauland Wohnen: 3.240 m²
- | Bauland Gewerbe: 1.750 m² Nord und 14.540 m² Süd
- | Bauland Soziales: 440 m²
- | Wettbewerbsdauer: August bis Oktober 2008
- | Ergebnis: 1. Rang
- | Baubeginn: ab Herbst 2016



© Lageplan - Zentralraum Wernberg - Überarbeitung 1. Bauabschnitt mit Verkehrskonzept | 1:500